
Sport Echo 1



Vereinsnachrichten
des VfB Eichstätt e.V. 1920
Jahrgang 52
Sommerhalbjahr 2016 (1/2)

Überragender Saisonabschluss der Bayernliga-Kicker bahnt sich an



2 Spieltage vor dem Saisonende führt die Erste Mannschaft des VfB Eichstätt mit 2 Punkten Vorsprung die Tabelle in der Bayernliga-Nord an

SpF-Foto: Johannes Traub

EINE WELT FÜR DICH

WestPark®



Es liest sich wie ein Märchen – der VfB Eichstätt ist drei Spieltage vor dem Saisonende mit 5 Punkten Abstand Tabellenführer der Fußball Bayernliga Nord und der Kunstrasenplatz wird gebaut. Was seit zwanzig Jahren diskutiert wurde, wird endlich wahr.

Bei der Saisoneroöffnung in Großbardorf wurden alle Vereine der Bayernliga Nord vorgestellt. „Mit welcher Erwartungshaltung geht der VfB Eichstätt in die neue Saison?“ Diese Frage wurde mir als Vereinsvertreter des VfB gestellt. „Der VfB hatte einen personellen Umbruch, wurde in den Norden umgesiedelt und wir lassen uns überraschen, was uns in der „neuen“ Liga erwartet“, so lautete meine Antwort. Jetzt, so kurz vor dem Saisonende kann man nur feststellen, dass dem VfB die Überraschung bzw. Sensation gelungen ist. Wir wurden sogar Herbstmeister, bevor die ersten drei Rückrundenspiele allesamt verloren gingen. Die schwere Verletzung von Torhüter Jonas Horter zeigte Wirkung und als Tabellenvierter retteten wir uns in die Winterpause.

Die „Zweite“ überraschte in der Vorrunde der Kreisliga 1 Donau/Isar und überwinderte auf dem hervorragenden dritten Platz.

Auf Hallenturniere wurde verzichtet, doch es sollte noch ein Höhepunkt folgen, den ich nicht vergessen werde. Unsere 1. Mannschaft hat die Organisation und Durchführung der Jahresabschlussfeier der Fußballabteilung übernommen. Es war eine unvergessliche Veranstaltung mit Höhepunkten am laufenden Band. Thorsten Heinz und Benni Hackner brillierten als Moderatoren – und – es war einfach der Wahnsinn. Danke für einen wunderschönen Abend!

Im Februar ging es für fünf Tage ins

Trainingslager nach Slowenien. Etwas Neues – Izola direkt am Mittelmeer. Trainer Markus Mattes bereite seine Mannschaft auf die Fortsetzung der Punkterunde vor. Die Testspiele verliefen durchwachsen und niemand rechnete damit, dass der VfB so richtig durchstarten würde. Es folgten zwei Unentschieden und sieben Siege in Folge. Niemand konnte damit rechnen und der VfB war plötzlich wieder Tabellenführer.

Die Regionalliga Bayern war zum Zeitpunkt des Lizenzierungsverfahren für uns eigentlich kein Thema. Doch die Erfolgsserie regte Diskussionen an. Die Mannschaft hätte es verdient, keine Frage. Aber der Geldbeutel sagt etwas anderes. Ohne Moos nix los! Das finanzielle Risiko wäre in der momentanen Situation einfach nicht tragbar. Der Etat müsste um etwa 50.000 bis 70.000 Euro erhöht werden und ohne Sponsorengelder ist das für den VfB nicht zu stemmen. Schade eigentlich, denn Mannschaften wie Bayern, 1860, Club, Unterhaching, Regensburg, Burghausen, Ingolstadt, Bayreuth, Memmingen, Aschaffenburg, Buchbach und und und, das wäre eine (sorry) geile Sache.

Die „Zweite“ leidet sehr unter Verletzungsproblemen und kommt nach der Winterpause nicht so richtig in Fahrt. Da auch bei der Ersten die Verletzungen (Eberwein, Schäff, Danner, Scholl, De Biasi) zugenommen haben, muss die Zweite kleinere Brötchen backen.

Jetzt ist es amtlich, dass der Kunstrasenplatz im Frühjahr 2017 gebaut wird. Der VfB wird Bauherr sein und muss rund 50000 Euro aufbringen. Leider ist derzeit das VfB-Sportheim geschlossen.

Aufgrund der schweren Erkrankung unseres Vereinswirtes „Joo“, dem wir alle die



Fußball - Senioren



SpE-Fotos: Johannes Traub / Franz Stur





besten Genesungswünsche aussprechen, entstand diese für uns ungewohnte Situation. Auch hier kommt auf den Verein eine finanzielle Belastung hinzu. Die Wohnung muss renoviert werden und in der Küche bedarf es einiger Veränderungen. Wichtige Küchengeräte (Ofen, Spülmaschine) werden „altersbedingt“ ersetzt. Nach Abschluss dieser Arbeiten, hoffen wir würdige Nachfolger für „Mona und Joe“ zu finden. Unvergessen bleiben die Auftritte von Joe, wenn er mit seiner „Quetschn“ aufspielte und die Jungs in Extase versetzte. Danke!

Es musste als ohne Vereinswirt weitergehen und es ging weiter. Norbert Hell organisierte sich einige Helfer und die „lebenwichtige Versorgung“ an den Spieletagen war gesichert. Bei „WhatsApp“ grün-

dete sich das „Kaffee-Kränzchen“ und niemand musste auf Kaffee und Kuchen verzichten. Super und lecker und vielen vielen Dank für die spontane vorzügliche Hilfe.

Eine Sommerpause gibt es nicht und die Fußballabteilung um Hans Benz leistet über das ganze Jahr viele ehrenamtliche Stunden. Wir werden auch in der nächsten Saison eine gute Mannschaft stellen und die Gespräche laufen auf Hochtouren.

Unserem Trainer- und Betreuersteam dürfen wir nur gratulieren und Danko sagen. Die gilt auch für „Chefpflichtwart“ Manfred Isst, der unsere VfB-Wiese und die „Wühlmäuse“ bestens im Griff hat.

Es stehen noch einige Spieletage aus und wir alle sind gespannt wie das Märchen endet.

Sepp Schlebel



Martin Meier
DIE BAUFAMILIE

**Spitzenleistung
am Bau!**

Rund um's Bauen und Wohnen ist
unsere starke Mannschaft stets am Ball!

Tel. 08421 9796-0 | www.meier-eichstaett.de



Fußball - Senioren



Seit dieser Saison gehört Armin Schmid zum Trainerteam des VfB Eichstätt. Der 47-jährige Familienvater aus Kösching ist für die Ausbildung der Torhüter beim Fußball Bayernligisten zuständig.

Armin Schmid hat sich aber auch noch ein zweites sportliches Standbein aufgebaut. Seit 2009 gehört Schmid zum Trainerteam der Deutschen Fußball Behindertennationalmannschaft.

Über seine Fußballleidenschaft hat sich VfB-Pressewart Sepp Schiebel mit Schmid unterhalten:

„Hallo Armin!“ „Kurz ein paar Worte zu deinem sportlichen Werdegang.“

Armin Schmid: „Ich war schon immer Torwart und habe weit über zwanzig Jahre für den TSV Kösching im Tor gespielt. Als mich der Ehrgeiz packte, wechselte ich für sechs Jahre zum ESV Ingolstadt. Danach kehrte ich nach Kösching zurück und trainierte dort die 1. Mannschaft. Nach meiner Ausbildung zum Torwarttrainer, habe ich mich auf diese Aufgabe konzentriert.“

„Wie bist du eigentlich zum VfB Eichstätt gekommen?“

Armin Schmid: „Ich verfolge den Fußball in der Region. Die Entwicklung des VfB hat mich sehr positiv überrascht. Wir haben ja selbst in der Bezirksliga gegeneinander gespielt. Ich kenne Markus Matthes schon seit vielen Jahren und als er mich im Mai 2015 als Torwarttrainer für den VfB gewinnen wollte, habe ich nicht lange gezögert. Es kam mir auch zeitlich

entgegen, dass ich mir die Aufgabe mit Norbert Scheuerer teilen kann.“

„Was meinst du mit zeitlich?“

Armin Schmid: „Ich wohne in Kösching, habe zwei Kinder und arbeite bei Audi. Außerdem bin ich ja Torwarttrainer bei der Deutschen Fußball Behindertennationalmannschaft. Das alles unter einen Hut zu bringen ist schwierig. Aber es macht mir riesigen Spaß und die Erfolge entlohnen mich für den hohen Aufwand.“

„Was kann man sich unter einer Deutschen Fußball Behindertennationalmannschaft überhaupt vorstellen und wie bist du zu diesem Job gekommen?“

Armin Schmid: „2009 wurde dem ehemaligen Fußballprofi Jörg Dittwar das Traineramt angeboten. Dittwar kenne ich auch schon seit vielen Jahren und er wollte mich bei seinen Trainerstationen immer wieder mal als Torwarttrainer dazu holen. Als er mir diese neue Herausforderung in Aussicht stellte, musste ich nicht lange überlegen und seit 2009 gehöre ich zum Trainerstab. Diese Behindertennationalmannschaft besteht aus Aktiven, die einen IQ von unter 75 haben müssen. Sie besuchen in der Regel Förderschulen oder arbeiten in Werkstätten für behinderte Menschen.“

„Welches Niveau könnte diese Mannschaft erreichen?“

Armin Schmid: „Ich bin der Meinung, dass wir durchaus in der Bezirksliga mithalten würden.“

„Gibt es denn auch Meisterschaftsspiele?“

Armin Schmid: „Eine nationale Liga gibt es für diese Spieler nicht. In den Niederlanden oder England gibt es hingegen eigene Ligen. Unsere Nationalspieler sind wie jeder andere in ihren Vereinsmannschaften aktiv. Aber wir bestreiten Län-



derspiele und ich war auch schon bei zwei Weltmeisterschaften mit dabei.“

„Das hört sich ja super spannend an. Wie ist es denn gelaufen?“

Armin Schmid: „2010 belegten wir bei der Weltmeisterschaft in Südafrika einen hervorragenden sechsten Platz, 2014 in Brasilien schieden wir leider unglücklich im Viertelfinale aus. Das waren unglaubliche Erlebnisse mit wahnsinnig positiven Eindrücken. Nicht nur für mich, sondern für alle Beteiligten.“

„Wie steht denn als nächstes auf dem Programm?“

Armin Schmid: „Zunächst treffen wir uns für vier Tage zu einem Vorbereitungslehrgang, da im September in Frankreich die Europameisterschaft ausgetragen wird. Wir spielen dabei in Paris und wollen für eine Überraschung sorgen.“

„Das heißt – Europameister!“

Armin Schmid: „Das wäre schon eine

große Sensation, sollten wir den Titel holen. Favoriten sind England, Niederlande und vor allem auch Polen.“

„Spielt ihr unter dem Deckmantel des DFB?“

Armin Schmid: „Nein. Wir gehören dem DSB (Deutscher Behinderten Sportverband) an, der das Ganze auch finanziert.“

„Bleibst du dem VfB erhalten und welche Ziele verfolgst du?“

Armin Schmid: „Ich hätte nicht gedacht, dass es mir als „Roter“ (Kösching) bei den „Grünen“ (VfB) so gut gefällt. Ich werde auch in der nächsten Saison Markus Matthes beim VfB unterstützen. Ich hoffe, auch weiterhin für die Nationalmannschaft tätig sein zu können und wir wollen uns bei der Europameisterschaft wieder einen Schritt nach vorne entwickeln.“

„Armin, vielen Dank für das Interview.“

Sepp Schiebel



CLAUDIA
REGENSBURGER

MARIEN

APOTHEKE

Claudia Regensburger e.K.



Fußball - Senioren



Unsere fleißigen helfende Hände Michaela und Silke („Physiopoint Kipfenberg“) sind bei jedem Spiel im Einsatz

Schöne und intensive Trainingstage erlebte unsere Erste im Trainingslager in Izola-Slowenien



*Der ehemalige Torwart-trainer Chev ersteigerte bei der Fußball-Weihnachtsfeier gleich die ganze Erste Mannschaft für einen Arbeitseinsatz bei ihm zu Hause –
Danke für die Brotzeit*

*SpE-Fotos:
Benjamin Schmidramsl / Franz Stur*



Stellen Sie die Vertrauensfrage!

Wem vertrauen Sie?

Wem vertrauen Sie Ihre Kinder an? Wem Ihr Geld? Sicher nicht jedem! Und wem vertrauen Sie Ihre Gesundheit an? Am besten auch nicht irgendwem.

Vertrauen muss man sich verdienen.

Durch Kontinuität, durch Aufrichtigkeit, durch Leistung und Zuverlässigkeit, durch Menschlichkeit und Einfühlungsvermögen. Dadurch, dass man gerade dann für jemanden da ist, wenn er es besonders notwendig braucht.

Wir sind für Sie da.

24 Stunden am Tag an 365 Tagen im Jahr – in Schaltjahren sogar ein bisschen mehr. Wir bieten kontinuierlich medizinische Höchstleistungen und zuverlässige Qualität – das belegen nicht nur unsere erfolgreichen Zertifizierungen, sondern auch Vergleiche mit anderen Kliniken. Unsere Ärzte, Pflegekräfte und Mitarbeiter in der Verwaltung geben jeder Tag ihr Bestes für Sie und Ihre Gesundheit – mit Kompetenz, Menschlichkeit und Einfühlungsvermögen. Ihnen können Sie vertrauen.

Uns können Sie vertrauen.

Dem wir tun alles dafür, dass es Ihnen und Ihren Lieben möglichst bald wieder gut geht und Sie bei uns ganz gemäß unserem Motto „in guten Händen“ sind.

KLINIKUM INGOLSTADT GmbH

Krumenaauerstraße 25

85049 Ingolstadt

Tel.: (08 41) 8 80-0

info@klinikum-ingolstadt.de

www.klinikum-ingolstadt.de

© 2015, Klinikum Ingolstadt, Städtisches Presse P3





Jahresansprache beim VfB am 11. Dezember 2015 im Rahmen der Fußballer-Weihnachtsfeier

Begrüßung

Wer von Euch sich schon einmal auf eine solche Rede wie die heute hier vorbereiten durfte, weiß, dass es gar nicht so einfach ist, erst einmal ein griffiges Thema zu finden. Freilich, es ist Advent und das sollte ja keine Schwierigkeit sein, da was Passendes zu finden. Aber da tut sich dann schon das eine oder andere Problem auf. Deshalb werde ich jetzt erst einmal sagen, welche Themen heute nicht angesprochen werden und warum:

- Man könnte beispielsweise über die Farbsymbolik im Advent reden. Spätestens dann, wenn die Farbe „rot“ ins Spiel kommt, würde aber der Kollege Wolfsteiner unruhig werden.
- Ein gerne besprochenes Motiv ist im Advent auch die Brüchigkeit unseres Daseins – aber mit Jonas wollte ich es mir auch nicht verscherzen.
- Gerade mit Blick auf Weihnachten könnte man einen möglichen Zusammenhang von körperlicher und wahrer Größe beleuchten – da hätten sich allerdings Florian und Simon niemals einigen können.
- Sehr beliebt wäre auch das Thema „Gelassenheit“ und „Ruhe bewahren“ – aber ich wollte auch was für den Coach machen.
- Auch das bekannte Zitat aus dem Buch Jesaja „Tragt die Berge ab, füllt die Täler auf. Was krumm ist, soll gerade werden und was hügelig ist, werde eben“ verbietet sich leider einer näheren Betrachtung, weil sonst der Platzwart und die Verantwortlichen der Stadt Schnappalmung bekommen könnten.

- Gerne wird auch die Unwichtigkeit von solchen Äußerlichkeiten wie „Geld“ hervorgehoben – naja, nichts gegen den Kapitän, geht also auch nicht.
- Schließlich klappt auch das „Ausha(a)ren bis zum Ende“ bzw. die Analyse des beliebten Liedes „Mache dich auf und werde Licht“ unter anderem mit Blick auf unseren begnadeten Moderator nicht, schon gar nicht, um den Präsidenten nicht zu diskreditieren!

Wenn so vieles ausscheidet, bleibt nicht mehr allzu viel übrig, das auf einer Feier wie dieser angesprochen werden könnte. Deswegen habe ich mich für etwas sehr Naheliegendes entschieden: Advent heißt ja übersetzt „Ankunft“.

Deswegen nun also einige Gedanken zum Ankommen:

- Wahrscheinlich ist es nicht nur im Fußball, sondern in vielen anderen Lebensbereichen auch so, dass wir uns überlegen, wie das, was wir so tun und wackeln, bei den anderen Menschen ankommen mag. Und so grübeln wir und überlegen und zappeln uns ab und über allem Bemühen und jedem Aktionismus gerät aus dem Blick: Will ich bei anderen ankommen, muss ich zuerst einmal bei mir ankommen. Vielleicht ist ja gerade die Adventszeit so eine Zeit, in der ich mal wieder versuchen darf, zu mir zu kommen? Der In-Begriff dafür heißt „authentisch sein“. Und wenn ich so bei mir selber sein kann, dann spüren die Menschen, die mir begegnen und mit denen ich zu tun habe: „Das passt zusammen. Der / die ist glaubwürdig.“ Umso mehr wird das, was ich aus und mit Überzeugung tue, zusam-



*1 Höhepunkt der Festlichkeiten 2015 war sicherlich die Fußballer-Weihnachtsfeier in der Jura-Alm
SpE-Foto: Max Dörfler*





Fußball - Senioren

men mit mir ankommen, ganz unabhängig davon, wie viele Äußerlichkeiten ich dazu packen mag.

- Ankommen heißt auch: Ich bin da, wo ich hingehöre, da, wo es passt. Wenn ich das spüre, dass ich angekommen bin, ist es „gut“. Nun mussten ja hier zu Beginn der Saison eine ganze Reihe von Euch neu ankommen beim VfB. Etliche Spieler sind neu zu uns gekommen, ja sogar der ganze Spielbetrieb wurde (zu meiner Freude...!) in den Bayernliga-Norden verlagert – und ich glaube, ich sage nicht zu viel, wenn ich heute mit gewissem Stolz und auch mit Freude sagen kann: Jungs, ihr seid angekommen! Ihr seid angekommen als Team und als einzelne – als einzelne, aus denen auch deswegen ein Team geworden ist, weil ihr spürt: hier beim VfB gehöre ich dazu, da bin ich gefragt und geschätzt mit meinen Fähigkeiten und trotz meiner Unzulänglichkeiten. Da bin ich angekommen, da bin ich daheim, da passt es. Und da habe ich meinen Platz, auf dem Platz und daneben.
- Und ein letzter Gedanke zur Ankunft sei noch gestattet: Freilich wäre der Advent tatsächlich nur eine Zeit des hohlen „Süßer die Kassen nie klingeln“, wenn

wir die Ur-Ankunft aus dem Blick verlieren würden, um die es da in der Adventszeit und dann an Weihnachten geht und die so unerhört und so unglaublich ist, dass es auch für mich als „Profi“ in diesen Dingen nicht fassbar wird: Gott wird einer von uns! So richtig realisieren kann ich, kann man diese Ankunft wohl gar nicht – Staunen darf man aber schon! Gleichwohl kann dieser Gedanke, dass Gott uns nahe ist, sehr hilfreiche und entlastend im normalen Leben sein. Denn dann darf ich mich nämlich darauf verlassen, dass zwar mein vollster Einsatz gefragt ist (ob als Spieler, Trainer, Betreuer, Physio, Vereins-/Abteilungsleitung, begeisterter Fan...), dass ich bei meinem sämtlichen Bemühen aber nicht alleine bin und schon gar nicht alles von mir abhängt, weil nämlich der an meiner Seite steht, der an Weihnachten bei uns ankommt und der „Immanuel“ – „Gott mit uns“ heißt. Was kann uns da eigentlich noch fehlen?

Liebe Jungs...

ich wünsche Euch und uns allen eine gute Advents- und Weihnachtszeit. Ihr seid in dieser Saison in jeder Hinsicht gut angekommen, dafür möchte ich Euch auch im Namen aller Fans auf der Tribüne an dieser Stelle mal herzlichen Dank sagen. Zeigt uns noch oft auf dem Platz, dass ihr da daheim seid – ihr kommt gut an!

Alles Gute, gute Zeit, vielen Dank für die Aufmerksamkeit.

Andreas Neudecker (Edelfan)

STIHL®

MOTORSÄGEN von
KIRSCHNER

Eichstätt · Sollnau 22 · Tel. 08421/1884

Wir verkaufen nicht nur, Service ist unsere Stärke!

Besuchen auch Sie die
Spiele des VfB Eichstätt

MARGRAF

BAUUNTERNEHMEN

BAUUNTERNEHMEN - BAUSTOFFE
WOHN- und GEWERBEBAU
ROHBAU - SCHLÜSSELFERTIGES Bauen
SANIERUNG - RENOVERUNG

Römerstr. 23, 85131 Preith Tel. 08421/9767-0



Sicher, dauer
mit MARGRAF
System!

Seit 1922

Dom-Apotheke



Thomas Fentner

Domplatz 16
85072 Eichstätt
Telefon 08421-1520
Telefax 08421-80124



Automobil- und
Servicepartner

PROFESSIONAL

Autohaus
Dieter Schödl

Sollnau 5 - 85072 Eichstätt • Tel. 08421/6781

FÜR UNS ZÄHLT NUR
EINES – EICHSTÄTT

SWEICHSTÄTT

STADTWERKE EICHSTÄTT – Ihr Partner
für STROM, GAS, WASSER, ABWASSLER,
SÄULEN, INSLBAD und ULLGARAGE..



TEL: 08421 6005-0 • www.stadtwerke-eichstaett.de



Fußball / Jugend



U11/1

Stehend: Linus Weidenhiller, Fion Kastrati, Johannes Bittl, Fabian Mihali, Elias Riedel; kniend: Anton Baumann, Julius Böhm, Max Kcilmann, Simon Schormair; Torwart: Manuel Hadam



U11/2

Trainer Daniel Eisenschenk, Dominik Deutsch, Julian Eisenschenk, Michael Bötsch, Louis Vier, David Flieger, Bastian Hein, Daniel Fackler, Timo Gruber, Sebastian Lang, Co-Trainer Reinhold Gruber; Torwart: Johannes Seuberth



U9/1

Stehend: Jona Schmidmeier, Lionel Kroker, Felix Stiboltzki; kniend: Radim Suk, Arthur Schlemmer, Josef Biedner, Luis Stachel, Jannek Schindler, Raphael Habiger; Torwart: David Hagl

*Trainersteam:
Markus Kropac,
Andreas Eberhart,
Thomas Lang*

*Stehend:
Maximilian Kießling,
Lukas Meyerle, David Pfalter,
Max Sedlacek*

*Kniend:
Ricardo Plötz,
Maximilian Plötz,
Kilian Zölch,
Ferdinand Wintergerst*

*Torwart:
Elias Schneider*



U9/2

Tom Kerscher, Jugendleiter Fußball



Fußball / JFG

Der Vorstand der JFG Eichstätt begrüßt den Zuschuss der Stadt zum Kunstrasenplatz des VfB Eichstätt. Dies ist ein wichtiger Schritt in Richtung ausreichende Sportstätten in guter Qualität, auch wenn es nicht der letzte gewesen sein darf. Bei der herrschenden Platznot und der Qualität der (noch) vorhandenen Trainingsplätze ist weiteres Handeln notwendig. Unser Dank gilt daher im besonderen Maß der Bereitschaftspolizei Eichstätt, die Halle und Sportplätze so oft wie möglich für das Jugendtraining zur Verfügung stellt.

Sportlich befinden wir uns in einer Übergangssaison, geprägt von der Suche nach geeigneten Trainings- und Spielorten und Menschen, die ihre Zeit ehrenamtlich zur Verfügung stellen, um Jugendmannschaften zu trainieren. Zumindest beim letzten Punkt gibt es eine Erfolgsmeldung: Dominik Pfuhrer wechselt nach einem Jahr als Co-Trainer beim VfB zurück zur JFG und wird Sportlicher Leiter und Trainer der U19 zur neuen Saison. Die Blickrichtung geht also nach oben.

Die U19 befindet sich im gesicherten Mittelfeld der Kreisliga. Die Trainer Heiko Heinert und Dieter Weber haben die Mannschaft gut eingestellt. Verletzungen werfen aber das Team immer wieder zurück. Beim 3:2-Auswärtssieg bei der JFG Speichersee trat man nur zu elft an und drehte das Spiel dennoch nach einem 0:2-Rückstand.

Die U17 befindet sich im Tabellenkeller der Kreisliga. Nach dem Aufstellen eines gesperrten Spielers in der Hinrunde wurden insgesamt 9 Punkte abgezogen, sodass die Chancen auf den Klassenerhalt nur noch theoretischer Natur sind. Nach dem überraschenden Rücktritt von Trainer Marcel Kutz kurz vor Beginn der

Rückrunde managen Heiko Heinert, Maxi Zehentmeier und Dominik Pfuhrer das Team gemeinsam. Sie haben das Punktekonto zwar wieder ins Positive gebracht, der Wandel kommt aber wahrscheinlich zu spät.

Die U15/1, trainiert von Maxi Zehentmeier, hat sich zuletzt mit starken Ergebnissen aus dem Tabellenkeller der Kreisliga herausgehoben. Endlich werden die meist guten Leistungen auch mit Toren und Punkten belohnt, wie zuletzt beim 5:0 gegen den SV Manching.

Die U15/2 belegt den vorletzten Platz in der Gruppe. Oft aus Verletzungsgründen ohne Torwart angetreten und wirklich selten mit Glück versehen, kämpft die Mannschaft trotzdem verbissen. Auch hier ist die Arbeit der Trainer, Stefan Laumeyer und Julian Scholl nicht hoch genug zu loben, die nicht nur aus der Vermittlung von fußballerischen Fertigkeiten, sondern auch aus ganz viel Motivation besteht. Es gelingt, die Stimmung hoch zu halten und die Jungs trotz der Ergebnisse weiterzubringen.

Die U13/1 belegt den vierten Platz in der Kreisklasse. Die Mannschaft von Trainer Toni Eisenschenk besteht hauptsächlich aus jüngeren Jahrgängen, weshalb der erreichte Platz völlig in Ordnung geht.

Die U13/2 unter Trainer Orhan Caliskan belegt den sechsten Platz in der Gruppe. Auf hohe Niederlagen folgen große Spiele und schon so mancher Gegner konnte überrascht werden.

Die U17-Juniorinnen halten derweil in der Kreisliga den sechsten Platz. Trainiert wird die Mannschaft von Markus Rein. Leider gab es seit dem 2:2 gegen den FC Ingolstadt keinen Sieg mehr.

Die U15-Juniorinnen, trainiert von Alfred



Wir haben, was Ihr Herz begehrt:

HAUSFELDER

Schuhe + Sport

Eichstätt, Pfarrgasse 2

... beispielhaft für Auswahl

Mode

Qualität

Beratung

Nur ein paar Schritte

vom Domplatz

Also hereinspaziert!



Frische und Qualität durch eigene Schlachtung

Eichstätt • Sollnau 6 • Industriegebiet • Tel. 084 21/9098-0



KLINIKEN

im Naturpark Altmühltal

- Klinik Eichstätt mit Seniorenpflegestation
- Klinik Kösching mit Gesunde'spark
- Seniorenheim Anlautertal Titting

Ihre Klinik vor Ort!

Wir sind rund um die Uhr für Sie da!

Zentrum für Innere Medizin • Zentrum für Chirurgie • Klinik für
 Gynäkologie und Geburtshilfe • HNO- und Augenheilkunde •
 Orthopädie und Schmerztherapie • Urologie •
 Ambulantes Operieren • Physikalische Therapie



Klinik Eichstätt, Telefon 08421 / 601-0
www.kliniken-naturpark-altmuehtal.de



Fußball / JFG

Nerb, haben zwar nach ihrer Qualifikation für die Bezirksoberliga noch keinen Punkt geholt, halten aber gut mit. Allein die Qualifikation kann schon als großer Erfolg gesehen werden.

Die U15/2-Juniorinnen haben hingegen im dritten Spiel in der Bezirksliga schon den dritten Sieg eingefahren und segeln

auf der Erfolgswelle. Trainiert wird das Team von Anna Leitmayer.

Die U13-Juniorinnen belegen den letzten Platz in der Gruppe. Trotz der Ergebnisse verbessert sich das Spiel der Mädels zunehmend, ein toller Erfolg für Trainer Roland Geyer.

Thomas Differenz, Jugendleiter JFG



U13/1



U15/1

SpE-Fotos: Tom Differenz

Wir vermitteln Finanzierungsverträge an die BMW Bank GmbH, Heidenmannstr. 164, 80939 München und weitere Partner.



Manfred Kössler
Verkaufsberater
Tel: 0841 96605-27
manfred.koessler@
autohaus-hofmann.com



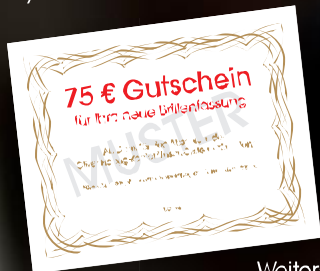
Ingolstädter Autohaus GmbH

Manchinger Str. 110
85053 Ingolstadt
Tel. 0841 96605-0
Fax 0841 96605-60

www.hwgruopce.de

Kennen Sie das Optik Haugg
Kontaktlinsen-System
»all inklusive« ?

Für den Abschluss des
Optik Haugg-Kontaktlinsen-
Systems erhalten Sie von uns



Weitere Infos bei:



Oliver Haugg
AUGENOPTIK

Präbrennstraße 27 - 256074 Probsteier - Tel. +49 21 / 94 27 67
02124 94 27 67



Verein

Herzlichen Dank, Frank Dreise!

Frank Dreise, ein fleißiger Helfer im Hintergrund, hat beschlossen, kürzer zu treten, und es ist ihm zu gönnen. Es gibt viele Ämter, die man in einem Verein ausfüllen kann. Das Amt des Kassiers ist sicherlich eines der aufwendigsten und auch wichtigsten. Dieses Amt hat Frank Dreise über 3 Jahre bei uns im Verein ausgeführt. Durch seine ordentliche und absolut verlässliche Arbeitsweise konnten wir immer sicher sein, dass das Thema „Geld“ in seinen Händen gut aufgehoben war. Nach seiner aktiven Zeit als Kassier des Hauptvereins, hat er nahtlos die Aufgabe innerhalb des Fördervereins „Zur Förderung des Fußballsports“ übernommen. Dieser Förderverein kümmert sich um alle Sponsoren des Hauptvereins. Dort laufen die Fäden zusammen. Frank Dreise hat ein System entwickelt, eine Art Datenbank, in der auf Knopfdruck sämtliche gewünschten Daten aufzurufen sind. Eine lückenlose und fehlerfreie Abwicklung ist somit gegeben. Jetzt, nach langjähriger Mitarbeit, hat er die Aufgabe im Förderverein an den Vorstand Thomas Hein übergeben.



Lieber Frank, wir möchten dir im Namen des Vorstandes und des gesamten VfB Eichstätt sehr herzlich Dankeschön sagen für deine jahrelange Mitarbeit. Zuverlässig, hilfsbereit und immer loyal – so haben wir dich kennen- und schätzen gelernt.

Wir wünschen dir für deine Zukunft in Bellingries alles Gute, vor allem natürlich Gesundheit. Und lass dich immer wieder mal sehen bei deinem VfB Eichstätt.

Optik & Hörakustik dickmann

Ecke Marktgasse-Luitpoldstraße · 85072 Eichstätt · T. 08421.901303

JÄGLE

VERKEHRSBETRIEBE GmbH

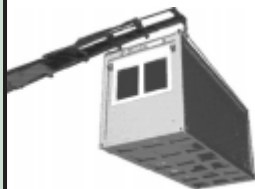
*Regionalverkehr
Omnibusvermietung
Omnibusreisen
Gruppenreisen*



Industriesstraße 32
85072 Eichstätt
Telefon (0 84 21) 97 21-0
Telefax (0 84 21) 97 21-33

MMS STROBL

MOBILE RAUM-CONTAINER VERKAUF / VERMIETUNG



**Raumcontainer/-anlagen
Lager- und Kühlcontainer
Sanitärcontainer**

Tel.: 08421/9896-0

Fax: 08421/9896-22

www.mobile-raumcontainer.de

3:0

Weniger
Beitrag,
mehr
Leistung.

So gewinnen Sie mit der Audi BKK

- 1:0** Wir haben den Beitrag gesenkt. Hohe Ersparnis im Jahr.
- 2:0** Unsere Leistungen bleiben spitze!
- 3:0** Bis zu 200 Euro Bonus pro Kalenderjahr! Zum Beispiel 20 Euro Bonus für die aktive Mitgliedschaft im Sportverein.

Von uns, für uns: Audi BKK. www.audibkk.de

Service-Center Eichstätt:
Weißburger Straße 16, 85072 Eichstätt
Tel. 08421 93799-0, eichstaett@audibkk.de

Audi BKK



Verein

Dank an die Helfer!

Da unser Vereinspächterpaar Joe und Mona Rudingsdorfer zum Jahreswechsel aufgehört haben, hat sich schnell die Frage aufgetan: Wie machen wir das mit der Bewirtung bei unseren Heimspielen? Wie wollen und können wir die Zuschauer angemessen verpflegen?

Immerhin haben wir einen Zuschauerschnitt von über 350 Zuschauern pro Heimspiel. Und das Spiel der zweiten Mannschaft findet normalerweise auch nach dem der ersten statt. Schnell hat sich ein Team gefunden, das die Organisation übernommen hat. Ebenso haben sich sofort viele Vereinsmitglieder angeboten zu helfen.

Ich möchte mich im Namen der Vorstandschaft herzlich bedanken bei diesen Personen. So stelle ich mir geliebtes Vereinsleben vor. DANKE an

Norbert Heß / Fred Pfäfer / Franz Stur / Sabine Jobst / Sepp Schiebel / Thomas Differenz / Thomas Bauer / Flo Hausner / Mirjam Hein / Katrin Strasser / Julian



Scholl / Michael Sturm / Rosa Böhm / Karin Buchner-Röthlein / Agnes Osiander und und und ...





SpE-Fotos: Thomas Hein / Franz Stur

Es ist geschafft! VfB baut Kunstrasenplatz!

Der 28. April 2016 wird in die VfB-Geschichte eingehen. Um 16,45 Uhr war es soweit. Der Hauptausschuss der Stadt Eichstätt hat einstimmig den beantragten Zuschuss zum Kunstrasenprojekt genehmigt. Damit steht dem Kunstrasenprojekt nichts mehr im Wege.

Im Jahr 2006 wurde der Verein erstmalig „offiziell“ aktiv. Die damalige Vorstandschaft traf sich mit der Stadtspitze um das Thema Kunstrasenplatz zu diskutieren. Der Bedarf an einem ganzjährig nutzbaren Sportplatz war auch damals schon mehr als akut. Es mussten aber 10 Jahre ins Land ziehen, um dieses wichtige Projekt endlich zu verwirklichen. Das letzte Jahr war für unsere Vorstandschaft dann doch sehr stark mit Arbeit verbunden, um alle Vorgaben, Planungen, Zuschüsse abzuklären und genehmigt zu bekommen.

Die Planungen sehen jetzt vor, dass mit dem Bau im März 2017 begonnen werden kann. Bei einem Projekt dieser Größenordnung muss europaweit ausgeschrieben werden. Wenn alles optimal läuft, beträgt die reine Bauzeit ca. 3 Monate.

Thomas Hein, 1. Vorstand

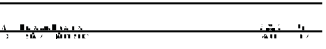


FORNDF

- VEGETATION**
- 0,05 Grünfläche im Bereich des...
 - 0,10 Grünfläche im Bereich des...
 - 0,15 Grünfläche im Bereich des...
 - 0,20 Grünfläche im Bereich des...
 - Grünfläche im Bereich des...
 - Grünfläche im Bereich des...
 - Grünfläche im Bereich des...
- VEGETATIONSMATERIAL**
- Grünfläche im Bereich des...
 - Grünfläche im Bereich des...
 - Grünfläche im Bereich des...
 - Grünfläche im Bereich des...
 - Grünfläche im Bereich des...

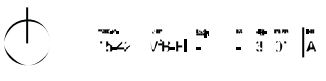
- BAUWEISEN**
- Bauweise im Bereich des...
 - Bauweise im Bereich des...
 - Bauweise im Bereich des...
 - Bauweise im Bereich des...
 - Bauweise im Bereich des...
 - Bauweise im Bereich des...
 - Bauweise im Bereich des...
 - Bauweise im Bereich des...
- BAUWEISEN (ZUS.)**
- Bauweise im Bereich des...
 - Bauweise im Bereich des...
 - Bauweise im Bereich des...
 - Bauweise im Bereich des...

- BAUWEISEN (ZUS.)**
- Bauweise im Bereich des...
 - Bauweise im Bereich des...
 - Bauweise im Bereich des...
 - Bauweise im Bereich des...



PROJEKT: KUNSTRASERPLATZ EICHSTÄTT SCHÖTTENAU

BEZUG: 2020-01-01



← Kunstrasenplatz Eichstätt Schöttenui

PROJEKTLEITER
ARCHITECT
INGENIEUR
ANFORDERUNGEN

| | |
|---------------|------|
| PROJEKTLEITER | NAME |
| ARCHITECT | NAME |
| INGENIEUR | NAME |
| ANFORDERUNGEN | NAME |



Verein

Renovierung Vereinsheim / Pächterwohnung

Ende 2015 erreichte uns die Nachricht, dass Joe und Mona Rudingsdorfer das VfB Vereinsheim nicht weiter bewirten können. Schweren Herzens haben wir der „Kündigung“ zugestimmt. An dieser Stelle möchten wir uns aber auch gleich bei den

beiden bedanken, für die vergangenen fünf Jahre.

Bevor wir das Vereinsheim aber neu verpachten, werden wir viel Zeit und auch Geld in die Hand nehmen. Die Wohnung, die Küche und auch das Vereinsheim werden renoviert und so auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Dies geschieht einerseits mit viel Eigenleistung aber auch durch einheimische Handwerksbetriebe.

Wir gehen davon aus, dass wir spätestens zur neuen Saison im Sommer ein erneuertes Vereinsheim und auch einen neuen Pächter präsentieren zu können.

Bis dahin bitten wir um Geduld und Verständnis.

Husqvarna
MOTORSÄGEN von
KIRSCHNER
Eichstätt - Sollnau 22 · Tel. 08421/1884
Wir verkaufen nicht nur. Service ist unsere Stärke!



Flachdachbau

Xaver Eckstein

Kopernikusstr. 23 _ 85092 Kösching / Interpark

Fon 08456.9184080 _ Fax 08456.91840840

www.flachdachbau-eckstein.de

info@flachdachbau-eckstein.de

Dachdeckermeister

mit 35-jähriger Flachdacherfahrung!

Jede Reise beginnt mit dem ersten Schritt ... ins Reisebüro

Ihr Urlaub hat uns verdient!

Mehr als 330 Jahre Fachwissen!

ENGELER
Reisen

www.engeler-reisen.de



RUPERT FIEGER

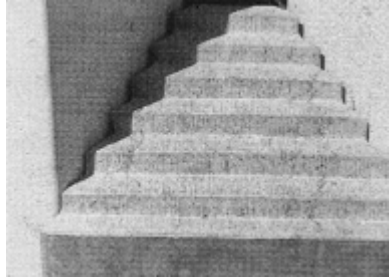
BILDHAUER UND STEINMETZMEISTER

- FRIEDRICHSTRASSE 88

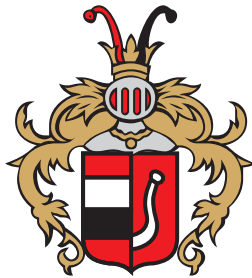
85072 EICHSTÄTT

- KÜNSTLERISCHE GESTALTUNG IN ALLEN MATERIALIEN
- INDIVIDUELLE GRABMÄLER NACH EIGENEN ENTWÜRFEN
- RESTAURATION

TEL. (08421) 4988 • FAX (08421) 80439



<http://www.vfb-eichstaett.de>



Seit

1492

Hofmühl

Eichstättler Braukunst



Volleyball

Der 05.03.2016 sollte für die Volleyball-Damen des VfB Eichstätt ein würdevoller Abschlussrich unter das epische Abenteuer „Bezirksliga“ werden. Viele denkwürdige Momente der Geschichte begannen tragisch und endeten dann in einem Feuerwerk grandioser Augenblicke und Erlebnisse. Für besagten Samstag sollte dies nicht anders sein. Das Team um Kapitänin Katharina „das Wiesel“ Steindl hatte es im Laufe der Saison nicht einfach. Spielerinnen kamen und Spielerinnen gingen. Lange wurde ein Trainer gesucht - dann ein Trainer gefunden. Dann fiel er krankheitsbedingt wieder aus. Im Großen und Ganzen zeigte sich aber, dass sich dieses Team nicht unterkriegen lässt. Wie Großmutter's alte Steppdecke wurden noch mal alle Reste und Reserven zusammengetrommelt, um den letzten wärmenden Spieltag zu bestreiten. Im ersten Spiel gegen den SC Freising

konnten die Damen noch nicht den nötigen Elan zeigen. Das lag vielleicht einerseits an der ausgeprägten Eingespieltheit der Gäste, aber vielleicht auch daran, dass das Team alle Energiereserven für das letzte Spiel gegen die Landeshauptstädterinnen aus München nutzen wollte. Nach einer mit guten Momenten gespickten 0:3-Niederlage musste sich die vom Verletzungspoch geplagte Spielerin Kathrin „die Tapfere“ Kohl verabschieden.

Nun nahm das Schicksal seinen Lauf. Wie einst das kleine Sparta wollte das kleine Eichstätt nochmals alle Energie und Leidenschaft an den Tag legen. Treibende Trommeln der Fans und des Ultra-Fanclubs feuerten ein Team an, das noch eine ganz große Überraschung zu bieten hatte. Zwei Joker, Verena „the Joker“ Huber und Michaela „Hightower 2“ Brunner kamen nun zum Einsatz. Sie konnten sich





fulminant in den nun brodelnden Hexenkessel einfinden. Mittelblock Jasmin „Ostblock“ Gotschke brachte den Angriff der Münchner allein schon durch ihre bloße Anwesenheit aus dem Konzept, Anna-Lena „Der Fuchs“ Gabler glänzte mit geschickt gespielten Bällen in die Lücken der Gäste und Theresa „die Prätze“ Rudingsdorfer zementierte ihre Bälle gekonnt in die klaffenden Löcher der gegnerischen Verteidigung. Und unsere Verteidigung? Dank des neuen Liberos Ann-Kathrin „Kampfwerg“ Grygar und der durchdachten Präsenz des Wicsocks war es den PSVlern nicht möglich, die heimische Festung einzunehmen. München

hat sich zumindest bemüht. Zwei Sätze konnten sie für sich entscheiden, aber mit den letzten gewaltigen Energiereserven einer angeschlagenen Carmen „Der Bolzer“ Polzer und einem Zähne zusammenbeißenden Team, konnte das letzte Spiel der Saison als episches Teutonenfeuer glorreich gewonnen werden. Die Fans waren begeistert und das Team zeigte, dass es unverwundlich ist. Das Ziel der kommenden Saison, nachdem die Spielerinnen am 13. März nur knapp den triumphalen Einzug in die Landespokalrunde verpassten (5. Platz): Meister 2017 in der Bezirksklasse!

K. und T. Rudingsdorfer





Turnen

Im Dezember war es wieder soweit: Der Nikolaus besuchte alle fünf Kinderturngruppen. Die fleißigen „Helferlein“ des Nikolaus packten diesmal sage und schreibe 127 kleine Säckchen als Überraschung für die Kinder und es blieb kein einziges übrig!! (Obwohl zum Nikolaus nicht immer alle Kinder da sind weil krank o.ä., das heißt es sind eigentlich noch viel mehr!!). Der Zulauf in unseren Kinderturnstunden ist also ungebrochen rekordverdächtig:) Vielen Dank all den Kindern, Mamas, Papas, Omas, Opas usw, die regelmäßig so viel Spaß bei uns haben und dies eben ihren Kindern ermöglichen.

Im Fasching geht es auch bei den „Kleinsten“ im Eltern/Kind-Turnen hoch her. Jeder darf verkleidet in die Turnstunde kommen und dann gibt's lustige Spiele, Musik und Tanz mit ganz viel Bewegung und Spaß.

Auch bei den Größeren und den Schulkindern gibt es im Fasching eine tolle „Mitmachstunde“ und heuer hatten wir ein

großes „Wikingerschiff“ (um den Barren herum gebastelt) dabei. Da konnten die Kinder klettern, rutschen, balancieren und viel Spaß haben.

Zum Abschluss freuten sich alle Kinder über einen großen „Bonbonregen“. Die Bonbons flogen von der Tribüne aus über die ganze Turnhalle und das Aufsammeln war nochmal eine „Riesengaudi!“

Groß und Klein im Eltern/Kind-Turnen als auch unsere Vorschul- und Schulkinder haben immer sehr viel Spaß in unseren liebevoll vorbereiteten Turnstunden. Zum Abschluss der Stunde gibt's bei den ganz Kleinen immer ein Fingerspiel und ein „Nachhause-Lied“, bei den Größeren ein Fangspiel oder eine „Spaßrakete“. Die Schulkinder beenden ihre Stunde mit einem rasanten Spiel. Alle Kinder fahren zum Schluss auf dem Männenwagen (mit der Eisenbahn) in den Geräteraum. Das ist eine lieb gewordene Tradition, die die Kinder selbst immer wieder einfordern.



Das Gruppenbild unserer Übungsleiter

Unsere sehr motivierten Übungsleiter und Helfer in den Kinderturngruppen. Von links; Doris Koim (Helfer donnerstags), Andrea Jägle (Helfer donnerstags), Anita Vogl (Übungsleiter mittwochs und donnerstags), Theresa Rudingsdorfer (Übungsleiter donnerstags), Claudia Köhler (Eltern/Kind donnerstags). Nicht auf dem Bild: Sonja Zerfuß (Eltern/Kind donnerstags), Jana Große-Hohkamp (Übungsleiter mittwochs), Helen Kalnin (Helfer mittwochs)





Turnen





Anita Vogl



QR-Code
VfB Fichstätt



Einradfahren

Für die Sportabzeichenverleihung am 18. November 2015 im Stadttheater in Eichstätt wurden die Rennschnecken für den sportlichen Teil des Rahmenprogramms ausgewählt. Zusammen mit den Kido-Kids wurde dementsprechend intensiv das Training für die Showeinlage gestaltet. Sehr schnell, sehr spektakulär und sehr hoch sollte die Einrad-Show werden. Auf Hochrädern, den sogenannten Giraffen, sausten die Experten atemberaubend durch die Publikumsreihen und nicht nur die Jungs demonstrierten wagemutig ihre Sprungkünste auf den Podesten. Mit komplizierten Tricks, die sich die Balancé-Artisten im Laufe der Jahre angeeignet, wurde auch in den Gruppenformationen nicht gespart. Belohnt wurde ihre professionelle Show mit großem Beifall und einem Geschenk-Gutschein im Wert von 75,- € für die VfB-Sportheim-Sportgaststätte.

Durch das Tempo der Einrad-Artisten und die relativ dunkle Beleuchtung des Saals konnten leider keine brauchbaren Fotos gemacht werden.

Trainingszeiten der Rennschnecken: freitags 16:30 - 18:30 Uhr

Regelmäßig in den Ferien haben Anfänger und fortgeschrittene Einradfahrer die Möglichkeit Einrad zu fahren:

Einrad-Workshop für Anfänger

In der Kasten-Bank-Gasse üben wir in methodischer Reihe das richtige Sitzen, das Gefühl der Punktbalance, das ununterbrochene Treten, das Aufsteigen und das Absteigen. Anschließend üben wir das rausfahren aus der Gasse auf spielerische Art und Weise mit viel Spaß, Spiel und Musik.

Einrad-Workshop für Fortgeschrittene (100 m solltet ihr frei fahren können)

Es warten viele Einrad-Tricks darauf, von dir entdeckt zu werden:

Verschiedene Aufstiege, Pendeln, Flieger, Hindernisparcours, Hüpfen, Einrad-Spiele und Choreographien zur Musik. Hier könnt ihr auch das Einrad-Leistungs-Abzeichen (ELA) absolvieren.

Veranstaltungsort:

Turnhalle Kinderdorf Marienstein, Kinderdorfstr.6. 85072 Eichstätt

Mitbringen:

Gymnastikschuhe oder Sneakers (möglichst ohne Schnürbänder), Socken und lange Sporthose, genügend Durstlöscher. Einräder sind vorhanden, können aber auch mitgebracht werden.





MKB Metallguss GmbH

„Statt schweißen und bearbeiten –
einbaufertig gießen“

Wir verarbeiten Messing, Kupfer, Bronze und andere Speziallegierungen
zu Konstruktionselementen für fast alle Industriezweige

WERK I

85072 Eichstätt
Tel. 0 84 21 / 98 89-89

WERK II

97618 Wulfershausen
Tel. 0 97 62 / 91 89-0

Erdarbeiten
und
Schotterwerke

Josef Ernstberger GmbH

Museumsstraße 2
85072 Eichstätt/Wegscheid

Telefon: (084 21) 90 57 98

Fax: (084 21) 90 57 99

Josef Vetter

GmbH & Co.

BAUUNTERNEHMEN ZIMMEREI



85132 Sappenfeld
Dorfstraße 44

Telefon (08421) 93 446-0
Telefax (08421) 93 446-18

www.josef-vetter-bau.de

Konrad Eberlein

LKW- und Anhänger-Service Werkstatt

*Seit über 80 Jahren
in der Schottenau*

Wir bieten Ihnen professionell und fachgerecht:

- ✓ Reparaturen an LKW's und Anhängern
- ✓ Untersuchungen: HU, SP, AU, Tachografen, UVV Ladebordwand
- ✓ Service Klimaanlage
- ✓ Reifenverkauf und Montage



Konrad Eberlein GmbH & Co. KG, Schottenau, 73, 85672 Eichstätt
Telefon: 08421-2672 | E-mail: konrad.eberlein@netnet.de | Homepage: www.konrad-eberlein.de



Einradfahren



Einradfahren



Veranstaltungstermine:

Pfingstferien: 17. - 20. Mai
2016

Sommerferien: 01. - 05. August
2016 + 05. - 09.
September 2016

Herbstferien: 31. Oktober -
04. November
2016

Trainingszeiten:

Fortgeschrittene 9:30 - 12:30
Uhr (3 Std.)

Fortgeschrittene 10:30 - 12:30
Uhr (2 Std.)

Anfänger 12:30 - 14:00
Uhr

Anmeldungen an:

Jutta Kleesattel

Tel.: 08421 / 89473 oder Mail:

j.kleesattel@gmx.de



Verein

Serienhelden und Fernsehstars feiern die ganze Nacht

FGE und Dance Venture Egweil begeisterten beim Sportlerball in der Boxerhalle. Auf der Tanzfläche tanzten der Meister Eder und sein Pumuckl, Marge Simpson, Fred Feuerstein und Teilnehmer des Schungelcamps: „TV-Serien“ hieß das diesjährige Mollo des Sportlerballs, den die Vereine VfB Eichstätt und DJK Eichstätt gemeinsam letzten Freitag in der Boxerhalle feierten.

Zur Musik von der Band „Next Generation“ war die Tanzfläche schon am frühen Abend gut gefüllt. Die feierfreudigen Sportler beider Vereine hatten sich dem Motto entsprechend fantasievoll kostü-

mier – vom schnauzbärtigen Detektiv Magnum über die Königin der Drachen aus der Fantasyserie „Game of Thrones“ bis zum Comicstar Lucky Luke war alles vertreten, was im Fernsehen Rang und Namen hat.

Der Fanfarenzug Eichstätt eröffnete – gewohnt schmissig – um 23 Uhr den Showteil des Abends. Zum ersten Mal hatten die Vereine die Gruppe „Dance Venture“ aus Egweil eingeladen: die junge Truppe begeisterte mit einem atemberaubenden Programm. Von der dreistöckigen Pyramide bis zur akrobatischen Hebefigur war bei dieser Choreografie alles dabei – immer wieder gab es Szenenapplaus für gewagte Würfe und Sprünge.



Zwei aktive Spieler unserer ersten Mannschaft waren auch dabei...

Erst um 1 Uhr früh kam die Faschingsgesellschaft Eichstätt zu ihrem Auftritt – direkt aus dem Bus auf die Tanzfläche, denn zuvor stand für die FGE die Nacht der Garden in Ingolstadt auf ihrem dicht gedrängten Faschingsprogramm. Seine Tollität Prinz Maximilian II., Ihre Lieblichkeit Prinzessin Constanze I. und die Gardes präsentierten trotz später Stunde ihr komplettes Programm.

Bis in die Morgenstunden zeigten die Maskerker beider Sportvereine Durchhaltevermögen – die Serienhelden und Fernsehstars tanzten und feierten bis das Licht anging.

Dank an alle, die beim Auf- und Abbau geholfen haben, und vor allem unseren beiden Kassierern Schagg und Schorsch und den „Thekenladies“ Anita Vogl, Anna-Lena Gabler und Theresa Rudingsdorfer.

Katrin Straßer



SpE-Foto: Thomas Hein



Arbeitsplatten
Fliesen
Bodenbeläge
Treppen

templer
NATURSTEIN WERK

Templer Natursteinwerk GmbH
Hauptstr. 26 • 85132 Werkerszell
Tel. 08421/95100 • Fax 08421 95101
info@templer-naturstein.de

Seit 20 Jahren
Ihr kompetenter
Partner in der Natur-
steinverarbeitung.



Verein



Kaum sind die ersten Sonnenstrahlen da, wird auch schon wieder der Beachvolleyballplatz hergerichtet ...

SpE-Foto: Franz Stur

| | | |
|--|------------------------------------|---|
| X LOTTO X TOTO LOTTERIE | ZEITSCHRIFTEN | STACHEL |
| | LOTTO - TOTO TABAKWAREN | Marktplatz 22 85072 Eichstätt |
| | | ODDSET DIE DICKEN WERTE VON LUDWIG |



Pröll

LANDBRÄCKEREI
KONDITOREI

Am Haselberg 1
85072 Eichstätt-Landershofen
Telefon 08421/98830
Fax 08421/99880

Kartoffelstube



Das

Kartoffelrestaurant



**Werden Sie Mitglied
im
Fußballförderkreis
des
VfB Eichstätt e.V. 1920**

Sie fördern mit Ihrer Mitgliedschaft den Fußball im Verein und ermöglichen gleichzeitig qualifizierte Jugendarbeit.

Sie ermöglichen die Ausweitung der intensiven Betreuung durch Beschäftigung qualifizierter und motivierter Trainer/Übungsleiter im Jugendbereich.

Sie ermöglichen die Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen für Trainer und Übungsleiter.

Sie stärken die Förderung von Talenten im eigenen Verein.

Ansprechpartner: Thomas Hein



Verein



Nach dem Winter galt es wieder den Hauptplatz auf Verderrmann zu bringen: Platzwart Manni Isi, sein Helfer Bogdan und Geschäftsführer Georg Rohauer. SpE-Foto: Franz Stur

Redaktionsschluss für Ausgabe 2-2016

1. Oktober 2016

Wir schleifen für Sie:
Kreissägeblätter CV und
Widia, Bandsägeblätter,
Hobelmesser bis 80 cm

KIRSCHNER

Schärfdienst
Sollnau 22, Eichstätt

GABLER

GETRÄNKEMARKT

„Westentreff“
Westenstraße 141
85072 EICHSTÄTT
Telefon/Fax (08421) 907057

Markt Pollenfeld
Hafner Weg 1
85131 POLLENFELD
Telefon (08421) 80459

Markt Schernfeld
Am Gewend 5
85132 SCHERNFELD
Telefon (08422) 988683

in memoriam



Der VfB Eichstätt trauert um sein verstorbenes Mitglied

Herrn Günter Graf

Träger der Goldenen Ehrennadel

Der Verstorbene war seit 1951 Vereinsmitglied. Besonders im Fußball und im Faustball war „Jonny“ aktiv bei seinem VfB.

Auch danach hielt er uns als Zuschauer die Treue.

VfB Eichstätt e.V. 1920
Vereinsleitung



Der VfB Eichstätt trauert um sein verstorbenes Mitglied

Herrn Erich Neumeyer

Träger der Goldenen Ehrennadel

Der Verstorbene war seit 1965 Vereinsmitglied. Auch nach seiner aktiven Zeit hielt er dem VfB die Treue, obwohl er seinen Lebensmittelpunkt nach Beilngries verlegte.

VfB Eichstätt e.V. 1920
Vereinsleitung

**24 Stunden-
Service**

**01 72 /
8 67 10 06**

Michaelis GmbH & Co. KG
Solfbau 9
85072 Eichstätt
Telefon (0 84 21) 97 0040
Telefax (0 84 21) 97 00-87
www.michaelis-eichstaett.co
rfo@michaelis-eichstaett.de



- Heiz- und
- Kältesysteme
- Umwelt- und
- Sanitärtechnik
- Sanitäranlagen
- 24h-Service



Herzlichen Glückwunsch

| | | |
|----------------------------|---------------|------------------------|
| zum 50. Geburtstag: | 19. Juni | Norbert Hell |
| | 01. Juli | Achim Janssen |
| | 04. Juli | Herbert Kirschner |
| | 24. August | Angelika Müller |
| | 25. August | Rainer Kraus |
| zum 55. Geburtstag: | 29. April | Eugen Edl |
| | 06. Mai | Walburga Bauer-Strobel |
| | 09. Juli | Christa Haugg |
| | 30. August | Ingrid Ernst |
| zum 60. Geburtstag: | 16. April | Christina Pfaffel |
| | 10. Juli | Dieter Schaller |
| | 12. Juli | Irma Prier-Reichlmeir |
| | 02. August | Rosa Böhm |
| | 25. August | Manfred Goßler |
| | 25. August | Sabine Wurtinger |
| zum 65. Geburtstag: | 27. April | Egid Froy |
| zum 70. Geburtstag: | 03. April | Gerlinda Chloupek |
| | 13. Juni | Erna Hauf |
| zum 75. Geburtstag: | 27. Juni | Anneliese Lehner |
| | 04. August | Gabriele Böhm |
| | 05. August | Edith Schmidt |
| | 27. August | Otto Gsell |
| | 05. September | Heidi Tredt |
| | 12. September | Xaver Stübler |
| | 28. September | Paula Lang |
| zum 76. Geburtstag: | 03. April | Edeltraud Hardt |
| | 28. Mai | Ingeborg Lacina |
| zum 77. Geburtstag: | 19. Mai | Heinz Gade |
| | 17. Juli | Gorda Durst |

Herzlichen Glückwunsch



| | | |
|----------------------------|---------------|-----------------------|
| zum 77. Geburtstag: | 02. August | Hermann Stark |
| | 20. August | Toni Hein |
| | 03. September | Karl Gabler |
| | 19. September | Heinz Walter |
| | 24. September | Willi Bittl |
| zum 78. Geburtstag: | 31. Mai | Friederike Wörle |
| | 17. Juni | Ingoberl Schön |
| | 10. August | Karl Fink |
| zum 79. Geburtstag: | 14. Mai | Josef Schmidt |
| | 18. Juni | Siegfried Schneider |
| | 31. Juli | Michael Karl |
| zum 80. Geburtstag: | 22. Mai | Joseph Haberkern |
| | 02. August | Kreszentia Hausfelder |
| zum 81. Geburtstag: | 25. Mai | Helmut Durst |
| | 10. Juni | Ernst Meier |
| | 21. Juni | Ludwig Kärtner |
| zum 82. Geburtstag: | 22. Mai | Isolde Ströhla |
| zum 83. Geburtstag: | 27. Mai | Helmut Hawlata |
| | 11. Juni | Hans Hofmeier |
| | 02. Juli | Amanda Kölle |
| zum 84. Geburtstag: | 27. Mai | Helmut Stoelzl |
| | 19. Juli | Marlin Friedl |
| zum 85. Geburtstag: | 31. Juli | Otmar Buchberger |
| zum 86. Geburtstag: | 09. Mai | Armand Dr. Burghardt |
| | 18. August | Leopold Kettner |
| zum 88. Geburtstag: | 04. April | Willibald Russer |



Verein

Liebe VfB-Fans!

Bei jedem Auswärtsspiel des VfB Eichstätt in der Bayernliga Nord fährt ein großer Bus. Die Spieler und der Verein würden sich freuen, wenn sehr viele Fans mitfahren würden. Fahrpreis ist immer 10,- Euro. Abfahrtszeit wird immer im EK bekanntgegeben.

Wir unterstützen den VfB Eichstätt!

Container
Service

SCHÖPFEL

Mietpark
Recycling
Entsorgung

85072 Eichstätt, Adalbert-Stifter-Weg 3, Tel. (0 84 21) 30 66

Elektro Beck GmbH

Der Elektro- und SonnenStrom-Spezialist

- SonnenStrom-Anlagen & - Speicher
- Energie- & Gebäudetechnik
- Miele Hausgeräte
- Metz und Grundig Fernsehgeräte
- LED-Beleuchtung, Rauchmelder

Eichstätt Str. 15
85132 Schernfeld
Tel.: 08422 746

Info@beck-elektro.de
www.beck-elektro.de





VfB Eichstätt 1920 e.V.

Am Sportplatz 8, 85072 Eichstätt - Telefon und Fax: 08421 / 3892

vfb-eichstaett@web.de • www.vfb-eichstaett.de

Vorstandschafft

| | | | |
|-----------------|----------------|---|-------------------------------------|
| 1. Vorstand | Thomas Heßn | 08421 / 9 37 81 21 | vorstand@vfb-eichstaett.de |
| 2. Vorstand | Oliver Lechner | Privat: 08458 / 98 73 Büro: 08 421 / 97 59 0 | o.lechner@vfb-eichstaett.de |
| Schatzmeister | Roland Püschel | - | kassier@vfb-eichstaett.de |
| Geschäftsführer | Georg Rohauer | 08421 / 7070059 Fax: 08421 / 3892 | geschaeftsfuehrer@vfb-eichstaett.de |
| Jugendleitung | Fred Pfaller | 0172 / 97 23 419 | jugendleiter@vfb-eichstaett.de |

Abteilungen

| | | | |
|---------------|------------------|-----------------|---|
| Fußball | Hans Benz | | fussball@vfb-eichstaett.de |
| Jugendfußball | Tom Kerschner | | fussball-jugend@vfb-eichstaett.de |
| Volleyball | Jürgen Käzlmeier | 08421 / 2331 | juergen.kaelzmeier@klinikum-ingo-stadt.de |
| Turnen | Anita Vogl | 08421 / 2321 | anita.vogl@web.de |
| Einrad | Jutta Kleesattel | 08421 / 89473 | j.kleesatte.@gmx.de |
| GyVoFu | Karl Fink | 08421 / 5511 | - |
| Faustball | Georg Rohauer | 08421 / 7070059 | geschaeftsfuehrer@vfb-eichstaett.de |
| Badminton | Max Kölle | 08421 / 4952 | - |

besondere Aufgaben

| | | | |
|--------------------|--------------------------------|------------------|--------------------------------|
| Beisitz Jugend | Schagg Zieglwalner | 0170 / 44 58 455 | schagg@online.de |
| Beisitz Volleyball | Renate Rudingsdorfer | 08421 / 1563 | franz.rudingsdorfer@freenet.de |
| Beisitz Fußball | Sepp Schiebel | 08421 / 4626 | schiebel@freenet.de |
| Werbung | siehe: 1. Vorstand Thomas Heßn | | |
| Sport Echo | Franz Stur | 08421 / 2957 | franzstur@online.de |
| Sportheim | N.N. | | |



Lässt Wünsche schneller wahr werden: der Sparkassen-Privatkredit.

- Günstige Zinsen.
- Flexible Laufzeiten.
- Faire Beratung.



Genießen Sie die Freiheit, sich etwas leisten zu können. Der Sparkassen-Privatkredit ist die clevere Finanzierung für Autos, Möbel, Reisen und vieles mehr. Mit günstigen Zinsen, kleinen Raten und der schnellen Bearbeitung gehen Ihre Träume leichter in Erfüllung. Infos in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.sparkasse-eichstaett.de.

Wenn's um Geld geht = Sparkasse.

Herausgeber:
Verein für Bewegungssport 1920 e.V.
Am Sportplatz 8, 85072 Eichstätt
Redaktion und v.i.S.d.P.:
Franz Stür, Marktplatz 13, 85072 Eichstätt
Tel. 08421/2957 • franzstue@online.de

Das „Sport-Echo“ erscheint halbjährlich.
Der Verkaufspreis wird durch den Mitgliedsbeitrag abgedeckt.

Satz & Layout: Druckservice Pfaller 85137 Pfalzen 1
Tel. 08426/9859184
johann.pfaller@ilmuehl.de